

COVID-19 PRÄVENTIONSKONZEPT

SCHULJAHR 2020/2021

Orientierungspunkte:

- Rasche Reaktion auf die vielfältigen Herausforderungen, klare Zuständigkeiten werden definiert
- Verantwortlichkeit und Koordination obliegt der Schulleitung
- Unterstützung durch Lehrkräfte, Schulärzte, IT-Koordinatoren, Sicherheitsbeauftragte, Elternobmann und Schulerhalter
- Organisatorische und pädagogische Vorkehrungen treffen, um die Fortführung des Unterrichts in den verschiedenen Ampelfarben zu gewährleisten.
- Kontrolle der Kontaktlisten aller Schülerinnen und Schüler, aller Lehrkräfte und aller weiteren Personen (Sekretärin, Raumpflegepersonal, Schulwart)
- Hygienekonzept, Pausenkonzept
- Vorkehrungen beim Umstellen auf Distance-Learning

HYGIENEPLAN:

- Beim Betreten des Schulgebäudes sind die Hände zu desinfizieren. Der Eingang für die erste und zweite Klasse befindet sich beim Osteingang = Lehrereingang.
- Im Schulgebäude ist ein MNS verpflichtend zu tragen – Ausnahme TERRASSE
- Die Schule ist nach Ankunft der Schülerinnen und Schüler geschlossen. Schulfremde Personen dürfen das Gebäude nach Terminvereinbarung oder mit Anruf betreten und haben dabei einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Den Schülerinnen und Schülern ist bekannt, dass im Stiegenhaus die „Rechtsregel“ gilt und der Abstand eingehalten werden muss.
- NICHT BERÜHREN! Augen, Nase oder Mund sollen nach Möglichkeit nicht berührt werden, da das Virus über die Hände aufgenommen und übertragen wird.

- **AUF ATEMHYGIENE ACHTEN!** Beim Husten oder Niesen wird die Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Papiertaschentuch bedeckt und dieses danach entsorgt.
- Bei Symptomen wird die Nummer 1450 angerufen!
- Bei Fieber, 37,5° und Verlust des Geschmacks- und Geruchssinn darf die erkrankte Person nicht die Schule betreten.
- **RISIKOGRUPPE?** Bei der betreuenden Hausärztin oder des betreuenden Hausarztes klären. Personen die zu einer Risikogruppe gehören, sollten zuhause bleiben. Der Unterricht erfolgt über distance-learning.
- Lüften nach 20 Minuten – für mindestens 5 Minuten
- Beim Betreten und Verlassen externen Unterrichtsräume (Werken, Küche und Turnsaal) werden die Hände desinfiziert.
- Das gemeinsame Verwenden von Gegenständen soll vermieden werden.
- In den Sanitäreinrichtungen (WC EG, 1.OG und 2.OG) ist der Aufenthalt mit nicht mehr als 3 Personen erlaubt.
- **SCHULBUFFET:** Ausgabe in der Cafeteria mit entsprechendem Abstand – siehe Bodenmarkierungen. Es gelten die Grundsätze des HACCP
- **SCHULKÜCHE:** Tragen einer Dienstkleidung, welche regelmäßig gewaschen wird. Abstand an den Kocheinheiten einhalten. Sollte dies nicht möglich sein werden MNS oder Gesichtsvisiere verwendet.
- Das Personal in der Cafeteria hat bei der Essensausgabe verpflichtend einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Essensausgabe in Ernährung und Haushalt erfolgt durch die Schülerinnen und Schüler.
- Im Konferenzzimmer ist die erlaubte Personenanzahl, die gleichzeitig anwesend sein dürfen, auf 25 beschränkt.
- Konferenzen und Sitzungen finden in der Aula mit einem Mindestabstand von 2 Metern statt. Sollte die physische Anwesenheit nicht möglich sein, wird auf Videokonferenzen umgestellt.
- Zusätzlich zum diensthabenden Personal in der Direktion und Sekretariat hat nur eine weitere Person Zutritt. Dabei ist auf ausreichenden Abstand zu achten.
- Schülerinnen und Schüler, die beim Konferenzzimmer klopfen, haben im vorgegebenen Abstand (Bodenmarkierung) zu warten, bis die Tür geöffnet wird.

REINIGUNGSPLAN:

- Die Unterrichtsräume und das Schulgebäude werden täglich vom Reinigungspersonal gründlich gereinigt.
- Die Reinigung von Flächen oder Gegenstände, die von besonders vielen Personen beansprucht werden, hat mehrmals zu erfolgen (z.B. Türklinken, Lichtschalter, Armaturen, Stiegen Geländer, Tastaturen, Tastaturen und Computermäuse...)
- In der Früh werden jene Räume gereinigt und desinfiziert, die am Vortag von der Landesmusikschule benutzt wurden. Der Einsatz eines Vernebelungsgerätes ist möglich.
- Mindestens 2x am Vormittag (in der Früh, nach der großen Pause) werden die Armaturen auf den WCs, das Stiegenhaus Geländer sowie die Türklinken vom Personal der Cafeteria desinfiziert.
- Computerbildschirme, Tastaturen und Computermäuse werden nach Gebrauch von den jeweiligen Lehrpersonen gereinigt und desinfiziert. Auch das Reinigungspersonal ist angehalten diese beim gründlichen Putzen am Nachmittag zu reinigen.
- Die Flächen/Verkaufspulte sind in der Cafeteria regelmäßig mit Flächendesinfektionsmitteln zu reinigen.

DISTANCE-LEARNING:

- Nutzung geeigneter Tools
- Einschulung in der ersten Schulwoche auf die Online-Plattform „TEAMS“
- Abstimmung der Lehrkräfte hinsichtlich Umfang und Gestaltung von Arbeitsaufträgen
- Klarer zeitlicher und organisatorischer/struktureller Rahmen

AMPELPHASEN:

Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen

- ✦ **Hygiene- und Präventionskonzept erstellen**
- ✦ **Krisenteam der Schule definieren**
- ✦ **Verantwortliche für Informationsweitergabe und Abstimmung mit Eltern und Behörden definieren**
- ✦ **Pädagogische Aktivitäten finden möglichst oft im Freien statt**

Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebestimmungen Wie „grün“, zusätzlich:

- **MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse**
- **MNS verpflichtend für schulfremde Personen**
- **Sport vorwiegend im Freien, in Turnhallen nur unter besonderen Auflagen (Kleine Gruppen, Belüftung)**
- **Singen nur im Freien oder mit MNS**
- **Wenn Schließung von Klassen/Schulen: Umstellung auf Distance Learning (Leihgeräte, wenn notwendig)**

**Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen Wie „gelb“,
zusätzlich:**

- **Regelungen für den Schulbeginn Früh und für Pausen zur Minimierung von Kontakten**
- **Keine Schulveranstaltungen wie Exkursionen usw.**
- **Keine Teilnahme schulfremder Personen (Projekte usw.)**
- **Kein Singen in geschlossenen Räumen**
- **Vermeidung gemeinsamer Mittagspausen ▪
Lehrerkonferenzen finden online statt**

Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten

- **Umstellung auf Distance-Learning**
- **Ersatzbetrieb am Schulstandort in Kleingruppen**
- **Einrichtung von Lernstationen**
- **MNS verpflichtend bei Aufenthalt in der Schule**
- **Ganztagsbetreuung im Notbetrieb (Kleingruppen)**
- **Bibliothek nur Ausleihe**

Hygiene- & Präventionskonzept

Schulküche

- 1) Beim Betreten der Schulküche waschen wir uns die Hände.
- 2) Die Küche wird während dem Unterricht regelmäßig gelüftet.
- 3) Schülerinnen und Schüler tragen ein Gesichtsvisier oder MNS beim Kochen, sobald ein entsprechender Abstand nicht mehr gegeben ist. Hausmann und Hausfrau (KellnerIn 1+2) tragen die ganze Zeit über ein Gesichtsvisier oder MNS.
- 4) Schüler und Schülerinnen halten sich auf dem zugeteilten Arbeitsplatz auf.
- 5) Das Kochbesteck wird nicht auf den Arbeitsflächen abgelegt, sondern in ein eigens dafür vorgesehenen Behälter gegeben.
- 6) Alle benützten Kochutensilien werden nach Verwendung schnellstmöglich gereinigt.
- 7) Beim Essen bekommen die SchülerInnen einen fixen Sitzplatz zugeteilt. Das Essen wird nicht in Buffetform gereicht!
- 8) In den klassenübergreifenden Gruppen (TOUR 3/4) achten wir darauf, dass beim Theorieunterricht, Kochen und Essen der Abstand zwischen den Klassen eingehalten wird. Falls dies nicht möglich ist, wird ein Gesichtsvisier/MNS getragen.

Beim Umziehen dürfen sich nicht mehr als 3 Personen in den WCs bzw. in den Umkleieräumen der Küche aufhalten, danach wird gelüftet. Alternativ wird in der Garderobe umgezogen.

Das Reinigungspersonal desinfiziert die Flächen nach dem EH-Unterricht (MO/DI/MI/DO) ab der Ampelphase gelb.

- ➔ Änderungen ergeben sich durch die Ampelphasen und werden entsprechend angepasst.
- ➔ Ab der Ampelphase orange (an der Schule) findet der Ernährung und Haushaltsunterricht nur mehr in theoretischer Form statt.

Hygiene- & Präventionskonzept

Werken

- 9) Beim Betreten des Werkraumes waschen wir uns die Hände.
 - 10) Der Werkraum wird während dem Unterricht regelmäßig gelüftet.
 - 11) Schüler und Schülerinnen halten sich auf dem ihnen zugeteilten Arbeitsplatz auf.
 - 12) Vor der Benützung gemeinsamer Werkzeuge und anderen Unterrichtsmitteln waschen wir uns die Hände. Gemeinsam genutzte Maschinen, Geräte, Werkzeuge werden nach Gebrauch durch den unterrichtenden Lehrer gereinigt und desinfiziert ab Ampelfarbe Gelb.
 - 13) Schülerinnen und Schüler tragen ein MNS beim Arbeiten, sobald ein entsprechender Abstand nicht mehr gegeben ist. Schülerinnen tragen ein MNS ab der Ampelfarbe Orange wenn sie sich durch den Werkraum bewegen.
 - 14) In den klassenübergreifenden Gruppen (TH 3/4) achten wir darauf, dass beim Theorieunterricht und Praktischen Arbeiten der Abstand zwischen den Klassen eingehalten wird. Falls dies nicht möglich ist, wird ein Gesichtsvisier/MNS getragen.
-
- ➔ Ab der Ampelphase orange (an der Schule) arbeitet jede/r Schüler/in mit den eigenen Werkzeugen/ eigenen Materialien. Eine Flächendesinfektion wird nach der Nutzung durch eine Schulklasse ausgeführt.
 - ➔ Änderungen ergeben sich durch die Ampelphasen und werden entsprechend angepasst.